



Berufliche Qualifizierung Herausforderungen im Grünen Bereich

Martin Lambers

Deutscher Bauernverband e.V. (DBV), Berlin

Referent für Berufsbildung und Bildungspolitik

Neue Herausforderungen auf dem Land, Zuwanderung und Arbeitsmarkt

Fachtagung DVS / LWK Niedersachsen, 27./28.05.2019, Stapelfeld

1



Martin Lambers

Deutscher Bauernverband e.V. (DBV)

> Bildungspolitische Koordination für die Agrarwirtschaft

für alle "grünen" Berufsbereiche

(alle Teilbereiche der beruflichen Bildung + Umfeld)

Verband der Landwirtschaftskammern e.V. (VLK)

**> Bundesweite Koordination der Bildungsverwaltung
im Agrarbereich**

im Arbeitskreis der zuständigen Stellen für die Berufsbildung

(Landwirtschaftskammern, -ämter, -ministerien, ... der Bundesländer)

2

Entwicklungen der Land-/Agrarwirtschaft in Deutschland

- ▶ **Technisierung, Strukturwandel, starke Entwicklungsdynamik**
Wirtschaftlichkeit, Effizienz, Qualität, Nachhaltigkeit
- ▶ **Unternehmerische Ausrichtung**
Wettbewerb, Spezialisierung, Marktorientierung, Internationalisierung
- ▶ **Veränderte gesellschaftliche Erwartungen**
Umweltschutz, Tierschutz, Verbraucherschutz, Strukturen
- ▶ **Professionalisierung**
Steigende berufliche Anforderungen, Flexibilität, Qualifizierung
- ▶ **Qualifizierte Fach- und Führungskräfte gesucht**

3

Berufliche Qualifizierung im „Grünen Bereich“

- ▶ **Qualifizierung = immer wichtiger für Betriebe**
Bildung: - Zukunfts-/Wettbewerbs-/Erfolgsfaktor für Betriebe
- fester Bestandteil des Personalmanagements
- ▶ **Befähigung für gezielten Umgang mit ständig veränderten beruflichen Anforderungen**
Inhalte, Methoden, Organisation, Finanzierung, Persönlichkeit
- ▶ **Eigeninitiative erforderlich**
Betriebe + Erwerbstätige
- ▶ **Berufsbildung / Bildungspolitik = Arbeitsfeld des Berufsstandes**

4

Landwirtschaftlicher Arbeitsmarkt - Zielgruppen

- ▶ **Un-/angelernte Erwerbstätige** > sinkender Bedarf
- ▶ **Betriebliche Fachkräfte** > steigender Bedarf
- ▶ **Betriebliche Führungskräfte** > steigender Bedarf
- ▶ **Betriebsinhaber/-leiter** > stabiler (sinkender?) Bedarf
- ▶ **Wissenschaftlich qualifizierte Fachleute** z.B. Beratung, Bildung, Forschung, Verwaltung, Dienstleistung > aktuell steigender Bedarf
- ▶ **Multiplikatoren** z.B. Medien, Politik > steigender Bedarf

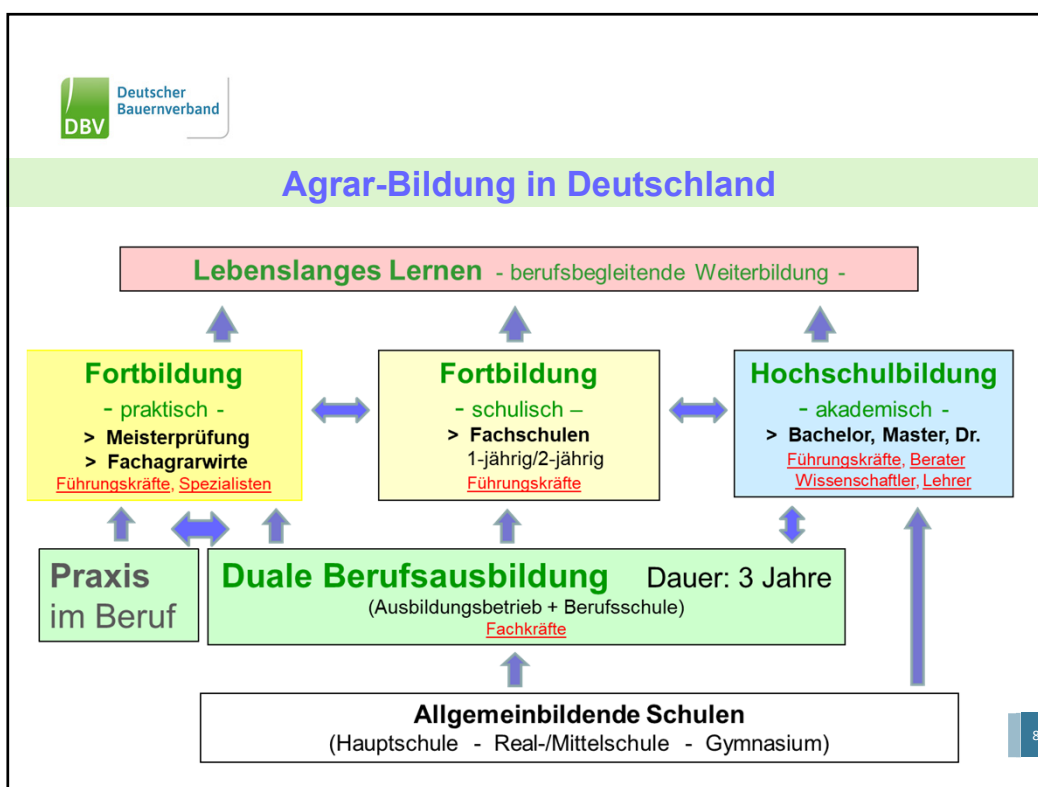
Mehr qualifizierte Arbeitnehmer/innen gefragt ...

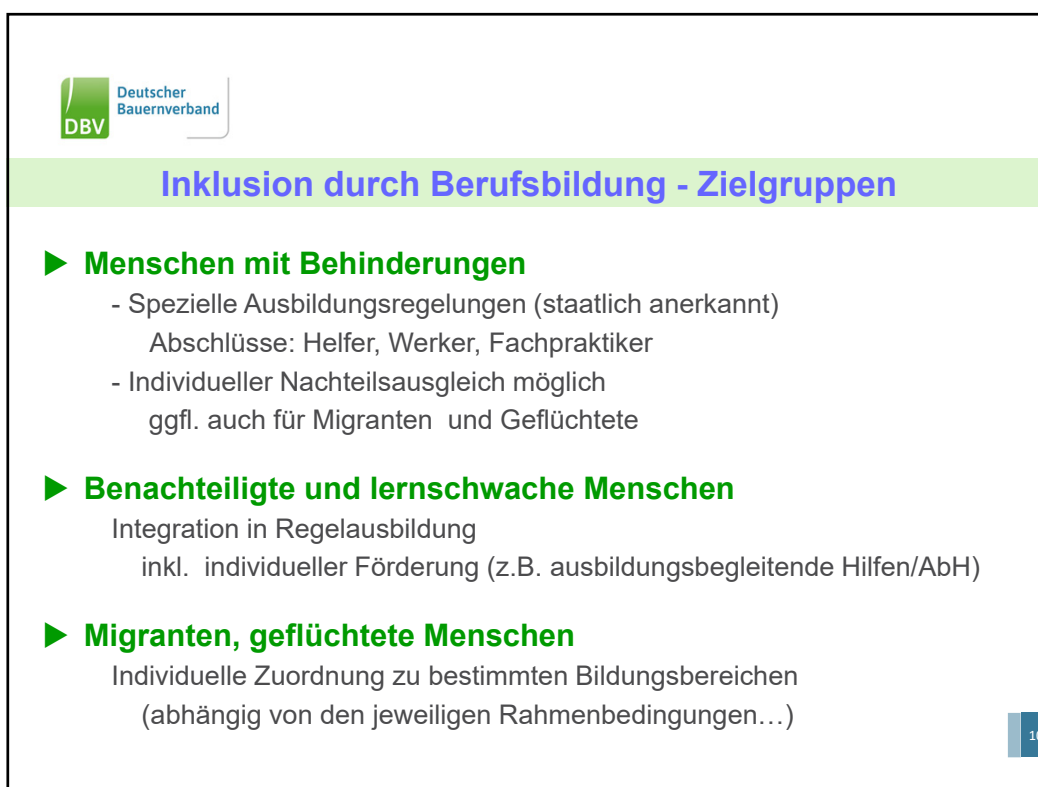
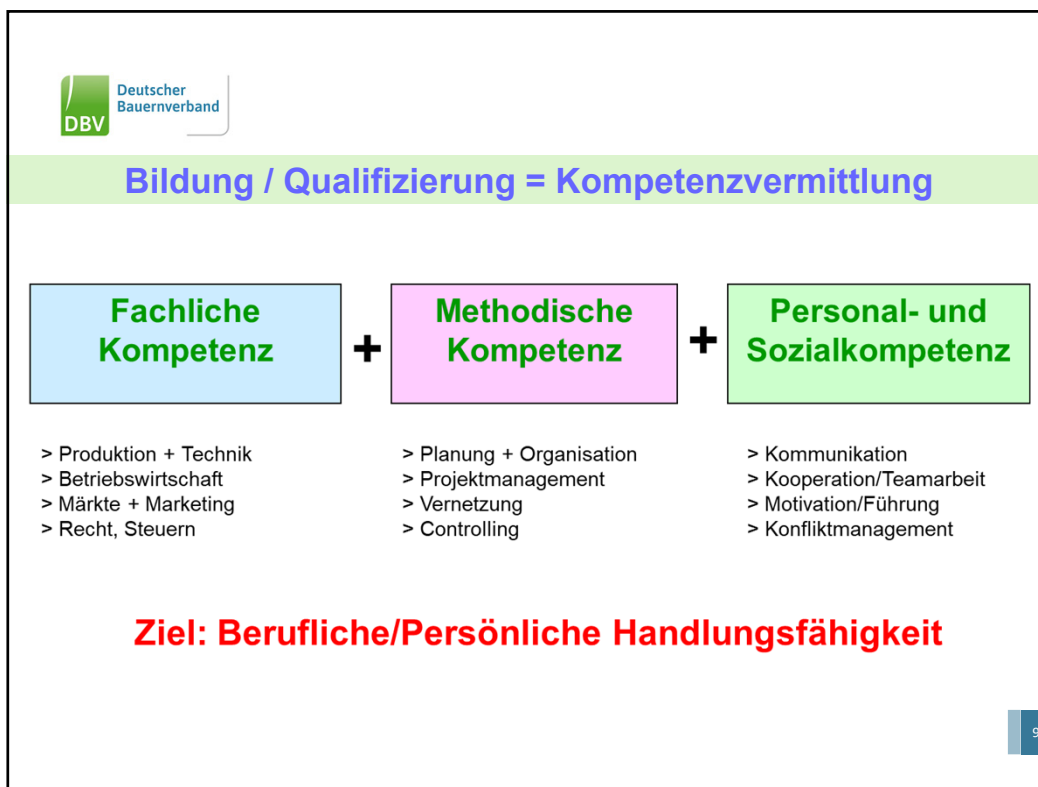
5

Nachwuchsgewinnung für „grüne Berufe“

- ▶ **Demographische Entwicklung**
 - weniger Jugendliche aus den allgemeinbildenden Schulen
 - rel. hohe Altersstruktur der Erwerbstätigen; mehr Pensionierungen
- ▶ **Wachsender Fach-/Führungskräftebedarf der Betriebe**
 - mehr Arbeitnehmer inkl. Personen mit außerlandwirtschaftlicher Herkunft
- ▶ **Verschärfter Wettbewerb auf dem Ausbildungsstellenmarkt**
 - Angemessene Aufstellung der „Grünen Berufe“ notwendig
 - Veränderte Rolle der Betriebe im Arbeits-/Ausbildungsstellenmarkt
 - Ausbildungsqualität = Attraktivitätskriterium am Ausbildungsstellenmarkt
- ▶ **Verstärkte Aktivitäten zur Berufsorientierung und Nachwuchsgewinnung**
 - Verbände, Kammern/zuständige Stellen, Arbeitsverwaltung, usw.

6





Inklusion geflüchteter Menschen

► Aufbruchstimmung 2015

- Hohe mediale Aufmerksamkeit ...
- Aufmerksamkeit/Sensibilität in Politik, Wirtschaft, Verwaltung, Bildung, ...

► Erste Aktivitäten

- Individuelle Initiativen (Betriebe, Verbände, Kommunen, Bildungsträger)
- Konzepte/Projekte/Initiativen des Bundes und der Bundesländer
- Aktivitäten der Arbeitsverwaltung, Ausländerbehörden, usw.
- Aufbau/Gestaltung des Rechtsrahmens

► Aufbau von Informations-/Beratungs-/Vernetzungsstrukturen

- Betriebsberatung, Ausbildungsberatung
- Individuelle Beratung/Förderung geflüchteter Menschen
- Feststellung individueller Kompetenzen

11

Integration und Qualifizierung geflüchteter Menschen – bisherige Praxiserfahrungen im Agrarbereich

- Spracherwerb
- Landeskundliche und kulturelle Information/Bildung
- Berufsinformation, Bildungsberatung, Praktika
- Sichtweise/n zur Land-/Agrarwirtschaft
- Bildungsverständnis
- Soziale Integration im ländlichen Raum
- Betriebliche/regionale Rahmenbedingungen, Mobilität
- Wirtschaftliche/finanzielle Aspekte

12

Integration und Qualifizierung geflüchteter Menschen – aktuelle Tendenzen im Agrarbereich

- ▶ **Bislang geringe Zahlen in Beschäftigung und Qualifizierung**
 - hoher individueller Betreuungsaufwand
 - Unsicherheiten (Recht, persönlicher Umgang, Integration...)
- ▶ **Aktuell tendenziell rückläufige Zahlen im Ausbildungsbereich**
 - teils sehr hohe Abbruchraten bei der Berufsausbildung
- ▶ **Wenig Verfahren zur Feststellung beruflicher Kompetenzen**
 - z.B. gemäß Berufsqualifikationsfeststellungsgesetz (BQFG)
- ▶ **Gute Erfahrungen mit gezielten Beratungs-/Fördermaßnahmen**
 - z.B. Arbeit von Willkommenslotsen

13

Integration und Qualifizierung geflüchteter Menschen – was tun?

- ▶ **Regionale/lokale Netzwerke aufbauen**
 - Verbände, Verwaltung, kommunale Einrichtungen, Politik, Förderung, ...
- ▶ **Praxisnahe operative Unterstützung bieten**
 - Arbeitshilfen, Informationsmaterial/-börsen, Kommunikationsinstrumente, ...
- ▶ **Akteure qualifizieren und vernetzen**
 - Ausbilder, Lehrpersonal, Ausbildungsberater, Koordinatoren, ...
- ▶ **Best-Practice kommunizieren**
 - Betriebe, Einzelpersonen, Strukturen, Instrumente, Netzwerke, ...
- ▶ **Bedarf analysieren/feststellen**
 - Beschäftigungsmarkt, Einstellungsoptionen/-kriterien, Qualifizierung

14



DANKE
für Ihre Aufmerksamkeit